



Ein Graffiti-Motiv ziert künftig die Einfahrt zur Tiefgarage des Landratsamts Böblingen. Bild: NÜßLE

Bunte Vielfalt an der Einfahrt zur Landratsamt-Tiefgarage

Schüler der Käthe-Kollwitz-Schule und der Kaufmännischen Berufsschule sprühen Graffiti-Motiv an die Wand.

VON ANNETTE NÜSSE

BÖBLINGEN. Bunt und vielfältig ist die neue Graffiti-Aktion, die der Kreisjugendring Böblingen, allen voran Ekaterina Ohngemach, gemeinsam mit der Käthe-Kollwitzschule, der kaufmännischen Berufsschule und des Kinder- und Jugendbüros Weil der Stadt ins Leben gerufen hat. In einer gemeinsamen Aktion von Schülern mit und ohne Behinderungen entstand in zwei Tagen ein farbenfrohes Graffiti an der Einfahrt zur Tiefgarage am Landratsamt.

Bereits im Vorfeld hatten sich die Schüler der Käthe-Kollwitz-Schule in einem Workshop mit Graffiti-Künstler Max Frank Gedanken dazu gemacht, welche Motive aus dem Landkreis zu einem Graffiti werden sollen. Künftig zieren neben dem Schriftzug Böblingen, die Stadtkirche, der Schönbuchturn und ein Zepelin als Sinnbild für das Flugfeld die Einfahrt.

Voller Begeisterung sind die Jugendlichen dabei, wenn es darum geht, das Motiv mit Farbe

zum Leben zu erwecken. Dass sie zuvor noch nie eine Spraydose in der Hand hatten, merkt man ihnen nicht an.

Jugendliche voller Begeisterung

„Je nach Geschick füllen sie größere und kleinere Flächen der Skizze mit Farbe“, sagt Schulsozialarbeiterin Sabine Peters, die die acht Schüler der Käthe-Kollwitz-Schule begleitet. Da nicht alle Schüler der beiden Schulen gleichzeitig spraysen können, werden parallel Fotos und Videos gemacht. Sie sollen später den Entstehungsprozess zeigen.

„Es ist ein tolles Projekt, zeigt eine bunte Vielfalt des Landkreises und passt somit zum Landkreis Böblingen“, sagt Roland Bernhard bei seinem Besuch. Auf den Wunsch, auch die andere Seite der Einfahrt zu verschönern, stellt er in Aussicht, dass dies möglich sei. Zum Motiv aus der Stadt gehöre unbedingt noch ein großes Motiv aus der Natur, so die Idee der Jugendlichen.